



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Horizont Europa Cluster 6 – Ihr Einstieg in die Fördermöglichkeiten auf EU-Ebene (Horizont Europa Cluster 6 und die Bodenmission)

Gemeinsam wachsen

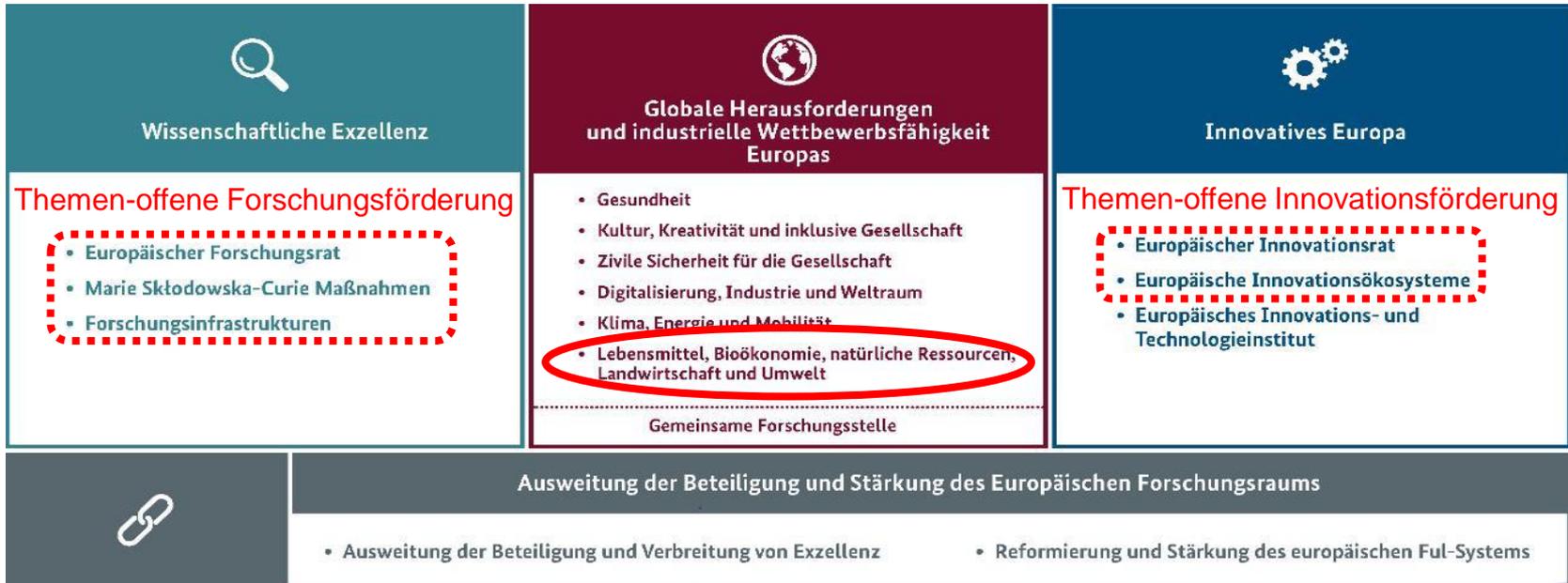
**7. Workshop für operationelle Gruppen in EIP-Agri,
17.-18. Oktober 2023**

DR. Rolf Stratmann, DR. Eva Schmitz

www.nks-bio-umw.de

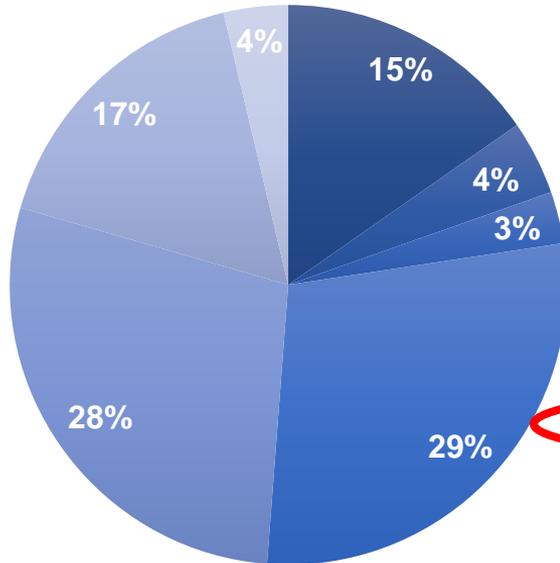


Förderung von Bioökonomie- und Umweltthemen





Förderung von Bioökonomie- und Umweltthemen



- Gesundheit: 8,2 Mrd. €
- Kultur, Kreativität und inklusive Gesellschaft: 2,3 Mrd. €
- Zivile Sicherheit für die Gesellschaft: 1,6 Mrd. €
- Digitalisierung, Industrie und Weltraum: 15,3 Mrd. €
- Klima, Energie und Mobilität: 15,1 Mrd. €
- Lebensmittel, Bioökonomie, nat. Ressourcen, Landw., Umwelt: 9 Mrd. €
- Gemeinsame Forschungsstelle (JRC): 2 Mrd. €

Pfeiler 2 insgesamt: 53,5 Mrd. €



Ziele von Cluster 6

- Ausgewogenheit ökologischer, sozialer und wirtschaftlicher Ziele schaffen
- Wirtschaftliche Aktivitäten nachhaltiger gestalten
- Notwendigkeit eines transformativen Wandels der EU-Wirtschaft und EU-Gesellschaft, um:
 - Umweltzerstörung zu verringern
 - den Rückgang der biologischen Vielfalt aufzuhalten und umzukehren
 - die natürlichen Ressourcen besser zu verwalten
 - konkret den Klimazielen der EU zu dienen
 - Ernährungs- und Wassersicherheit zu gewährleisten



Charakteristika von Cluster 6

- **Politische Prioritäten** und **gesamtgesellschaftliche Problemstellungen** geben Ausschreibungsthemen vor, z.B.:
 - Agenda 2030, Green Deal, grüne und digitale Transformation
- Stärkere Ausrichtung auf **Outcome & Impact, d.h. echten Lösungen**
- **Programmteilübergreifende Gestaltung** durch verschiedene Generaldirektionen, v.a. DG RTD, DG AGRI, DG ENV: stärkere Einbindung verschiedener **Politikbereiche**
- **Querschnittsthemen** wie SSH, Gender, Bürgerbeteiligung, Internationale Zusammenarbeit
- **Interdisziplinäre und Sektor-übergreifende Projekte** (Akademia, Industrie, KMU, Behörden, Endnutzer, NGOs,), **multi-actor approach**

Erklärung des Multi-Actor Approaches ([PREMIERE Projekt](#))

Was ist der MAA?	Wie erfolgt die Umsetzung?
<p>Das Ziel des MAA in Horizont-Projekten ist es, Menschen aus der Wissenschaft, der Praxis und jeden, der einen Beitrag leisten kann, zusammenzubringen, um ein reales Problem zu lösen oder eine Chance zu nutzen.</p> <p>MAA wird auf die globalen Herausforderungen von Horizont Europa in den Bereichen Lebensmittel, natürliche Ressourcen und Umwelt angewandt und weist Parallelen zu ähnlichen Konzepten wie Open Science, Responsible Research and Innovation (RRI) oder Transdisziplinarität auf.</p>	<p>MAA ist eine bottom-up/transversale Zusammenarbeit/Ko-Kreation zwischen Akteuren mit notwendigem und komplementärem Fachwissen, Fähigkeiten und Kenntnissen.</p> <p>Dies bedeutet, dass das Projektkonsortium aus verschiedenen Partnern bestehen muss, die in einen multidirektionalen Austausch treten: diejenigen, die eine Lösung für ihr Problem benötigen ((End)Nutzer) und diejenigen, die das notwendige praktische, wissenschaftliche oder anderes ergänzendes Wissen oder die Fähigkeiten zur Lösung des Problems bereitstellen können.</p>
<p>Bei MAA-Projekten sind die Planungs- und Vorbereitungsphasen entscheidend, um ein kooperatives und leistungsfähiges Konsortium zu gewährleisten.</p>	

[Webinare der NKS Bioökonomie und Umwelt, u.a. zum Multi-Actor Approach:](#)

<https://www.nks-bio-umw.de/aktuelles/news/fit-fuer-ihren-antrag-webinar-workshop-september2023-unterlagen>



Arbeitsprogrammstruktur Cluster 6: 7 Destinations

- Destination 1 – Biodiversity and ecosystem services
- Destination 2 – Fair, healthy and environmentally friendly food systems from primary production to consumption
- Destination 3 – Circular economy and bioeconomy sectors
- Destination 4 – Clean environment and zero pollution
- Destination 5 – Land, oceans and water for climate action
- Destination 6 – Resilient, inclusive, healthy and green rural, coastal and urban communities
- Destination 7 – Innovative governance, environmental observations and digital solutions in support of the Green Deal

Arbeitsprogramm 2023/24

2023: 100 Topics, 897 Mio. €

2024: 76 Topics, 734 Mio. €
(+ 160,5 Mio. € Partnerschaften)



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Destination 5

CLIMATE
PACT AND CLIMATE
LAW

PROMOTING
CLEAN
ENERGY



INVESTING IN
SMARTER, MORE
SUSTAINABLE
TRANSPORT

Destination 1

PROTECTING NATURE



Cluster 6

STRIVING
FOR GREENER
INDUSTRY



Destination 3

&

The European
Green Deal

FROM FARM
TO FORK



ELIMINATING
POLLUTION



Destination 4

Destination 2

LEADING THE
GREEN CHANGE
GLOBALLY



ENSURING
A JUST TRANSITION
FOR ALL

Destination 6

All destinations

MAKING
HOMES ENERGY
EFFICIENT



FINANCING
GREEN
PROJECTS



Destination 7

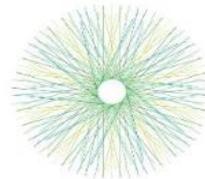


Horizont Europa und EIP AGRI – Synergien

Horizont Europa

(Cluster 6)
Forschungspolitische Förderung auf
grenzüberschreitender oder EU-Ebene

- Forschungsprojekte, um Wissen für innovative Maßnahmen bereitzustellen
- Multi-Actor Projekte und thematische Netzwerke
Beteiligungsmöglichkeit von OGs



eip-agri
AGRICULTURE & INNOVATION



EIP Netzwerke in
Mitgliedsstaaten und
Regionen



Entwicklung des ländlichen Raums

Programme zur Entwicklung des
ländlichen Raums i.d.R. innerhalb einer
bestimmten Region

- Finanzierung zur Bildung einer operationellen Gruppen (OG)
- Projektfinanzierung OG
- Fokus Gruppen
- Innovationsunterstützung



HORIZON-CL6-2024-GOVERNANCE-01-8: Broaden EIP Operational Group outcomes across borders by means of thematic networks to compile and share knowledge ready for practice

- Auswahl und Beschreibung des aktuellen Stands der aktuellen landwirtschaftlichen Praktiken eines gemeinsamen Themas, das mit den Themen von 5 EIP-AGRI Operationellen Gruppen zusammenhängt
- Sammlung, Zusammenfassung, Teilung und Übersetzung des vorhandenen Wissens aus Wissenschaft und Praxis in eine für Praktizierende leicht verständliche Sprache



©Anton Gvozdikov - stock.adobe.com

Maßnahmentyp: CSA

Budget: 4,0 Mio. € (2 Projekte)

Lump Sum Finanzierung

Multi actor approach





HORIZON-CL6-2024-GOVERNANCE-01-9:

Thematic networks to compile and share knowledge ready for practice

- Zusammenfassung von bestehenden Best Practices und Forschungsergebnissen, die bereit sind in die Praxis umgesetzt zu werden, in einer leicht verständlichen Sprache, die sich an Land- und Forstwirte richtet.
- Bereitstellung eines umfangreichen Angebots an nützlichem, anwendbarem und ansprechendem (End)Nutzermaterial.



©Ana - stock.adobe.com

Maßnahmentyp: CSA

Budget: 6,0 Mio. € (2 Projekte)

Lump Sum Finanzierung

Multi actor approach





HORIZON-CL6-2024-FARM2FORK-01-3: Thematic network tackling food fraud by translating research and innovation into practice

- Weitverbreitete Nutzung vorhandener und neuer Kenntnisse sowie innovativer Lösungen durch die (End)Nutzer (Praktiker) vor Ort zur Gewährleistung der Lebensmittelsicherheit.
- Verbessertes Austausch von Wissen und innovativen Lösungen mit den (End)Verbrauchern durch dynamischere Interaktionen und neue Methoden der Zusammenarbeit, um die Lebensmittelsicherheit entlang der gesamten Lebensmittelversorgungskette zu gewährleisten.



©STEKLO_KRD - stock.adobe.com

Maßnahmentyp: CSA

Budget: 2,0 Mio. € (1 Projekt)

Lump Sum Finanzierung

Multi actor approach





Deadlines 2023 / 2024

1-stufiges Verfahren:

- 2023: 23.03.2023 (D7) bzw. 28.03.2023 (D1, D3, D4) bzw. 12.04.2023 (D2, D5, D6)
- **2024: 22.02.2024 bzw. 28.02.2024 (D7)**

2-stufige Verfahren

- 2023: 28.03.2023 (1. Stufe), 26.09.2023 (2. Stufe)
- **2024: 21.02.2024 (D4) bzw. 22.02.2024 (1. Stufe), 17.09.2024 (2. Stufe)**

Calls 2024 öffnen am 17.10.2024



EUROPEAN UNION



EU MISSIONS

SOIL DEAL FOR EUROPE

Concrete solutions for our greatest challenges



#EUMissions

#EUMissions #HorizonEU #MissionSoil



Warum braucht es die Mission „A Soil Deal for Europe“

Der Boden unterstützt die Ökosystemleistungen und erfüllt lebenswichtige Funktionen:

- Erzeugung nahrhafter und sicherer Lebensmittel
- Reservoir biologischer Vielfalt
- Reinigung und Regulierung des Wassers und damit Schutz vor Dürren und Überschwemmungen
- Kreislaufführung von Nährstoffen
- Speicherung und Recycling von Kohlenstoff, um den Klimaschutz und die Klimaanpassung zu unterstützen
- Unterstützung menschlicher Aktivitäten, von Landschaften und des kulturellen Erbes





Warum braucht es die Mission „A Soil Deal for Europe“

- Der Boden ist eine endliche Ressource, d. h. sein Verlust und seine Verschlechterung sind innerhalb eines menschlichen Lebens nicht wiederherstellbar.
- Die Böden sind bedroht: 60-70 % der Böden in Europa gelten aufgrund der derzeitigen Bewirtschaftungsmethoden, der Verschmutzung, der Verstädterung und der Auswirkungen des Klimawandels als ungesund.





Ziele der Mission „A Soil Deal for Europe“

Hauptziel ist die Etablierung von 100 Living Labs und Leuchttürmen als Vorreiter für den Übergang zu gesunden Böden bis 2030

Spezifische Ziele:

1. Verringerung der Wüstenbildung
2. Erhaltung der organischen Kohlenstoffvorräte im Boden
3. Stopp der Bodenversiegelung und verstärkte Wiederverwendung von städtischen Böden
4. Verringerung der Bodenverschmutzung und Förderung der Sanierung
5. Verhinderung von Erosion
6. Verbesserung der Bodenstruktur zur Förderung der Artenvielfalt im Boden
7. Verringerung des globalen Fußabdrucks der EU auf die Böden
8. Verbesserung der Bodenkenntnis in der Gesellschaft





NKS Bioökonomie und Umwelt

Erstberatung

Tel.: +49 (0)30 20199 3682
nks-bio-umw@fz-juelich.de

Für Fragen zur Veranstaltung

Dr. Rolf Stratmann

✉ r.stratmann@fz-juelich.de

Dr. Eva Schmitz

✉ ev.schmitz@fz-juelich.de

Büros in Bonn und Berlin für Vor-Ort Besuche

Unsere Internetseite: www.nks-bio-umw.de

Newsletteranmeldung: <https://www.nks-bio-umw.de/service/newsletter>

Veranstaltungen: <https://www.nks-bio-umw.de/aktuelles/veranstaltungen>